

# Pressemitteilung

## **Weiß wie Schnee und rot wie Blut: Wintereinbruch lässt Blutspenden knapp werden**

*Leipzig, 30.01.2012.* Was gerade für Kinder in diesen Tagen wie ein Wintermärchen daherkommt, ist für andere eher ein Trauerspiel: Das Schneetreiben führt vielerorts schlicht zu einem Winterchaos. Auch die Haema Blutspendezentren bekommen das sofort zu spüren. „Bei Eis und Schnee kommen immer weniger Menschen zur Blut- und Plasmaspende. Damit es jedoch in den nächsten Tagen nicht zu Engpässen bei der Versorgung der Krankenhäuser und medizinischen Einrichtungen mit Blutpräparaten kommt, ist es wichtig, dass man gerade jetzt zum Blutspenden geht“, betont Dr. Knud-Peter Krause, Medizinischer Vorstand des Haema Blutspendedienstes mit über 30 Standorten in ganz Deutschland.

Das Problem: Blutpräparate sind nur einen begrenzten Zeitraum haltbar. „Viele Patienten, wie beispielsweise Bluter oder HIV-krankte Menschen, sind auf regelmäßige Transfusionen angewiesen“, erläutert Dr. Knud-Peter Krause. Außerordentlich problematisch ist die begrenzte Haltbarkeit vor allem der Blutplättchen (Thrombozyten). Sie werden auch aus Blutspenden gewonnen und spielen für die Blutgerinnung eine wichtige Rolle. Insbesondere Krebspatienten sind während ihrer Behandlung auf Thrombozytenpräparate angewiesen. Blutplättchen sind jedoch nur vier Tage haltbar und müssen daher kontinuierlich in ausreichender Zahl gewonnen werden.

### **Hintergrund:**

15.000 Blutspenden täglich sind notwendig, um den Bedarf an Blutprodukten in Deutschland zu decken. Die Spende an sich dauert nur etwa zehn Minuten, die Anmeldung und Untersuchung für Erstspender etwa 30 Minuten. Eine kurze Zeit, die Leben rettet! Spenden kann jeder gesunde Mensch ab 18 Jahren mit einem Mindestkörpergewicht von 50 Kilogramm, der im Besitz eines gültigen

### **Haema AG**

Medienkontakt  
**Unternehmenskommunikation**  
Marion Junghans

Fon +49 (0) 341 463 824 8  
Fax +49 (0) 341 463 844 1  
Mobil +49 (0) 1520 87 53 520  
Email [mjunghans@haema.de](mailto:mjunghans@haema.de)  
Web [www.haema.de](http://www.haema.de)

### **Haema AG**

Deutscher Platz 5e  
04103 Leipzig  
Fon +49 (0) 341 463 840 0  
Fax +49 (0) 341 463 844 1  
Email [info@haema.de](mailto:info@haema.de)  
Web [www.haema.de](http://www.haema.de)

### **Vorstand**

Dr. med. Dr. med. univ. (Ungarn)  
Knud-Peter Krause  
(Medizinischer Vorstand)

Jörg Fahrenbach  
(Kaufmännischer Vorstand)

### **Aufsichtsratsvorsitzender**

Dr. med. Lutz Mario Helmig

Amtsgericht Leipzig  
HRB 21 455  
UID-Nr. DE 203 286 219

Personalausweises ist. Alle Spender erhalten kostenlose Gesundheitschecks, eine labormedizinische Untersuchung des Blutes und einen Nothilfepass. Wiederholungsspender können sich ganz nebenbei über eine Aufwandsentschädigung freuen. Jeder Haema-Erstspender erhält zudem einen Einkaufsgutschein, der bei mehr als einhundert Partnern deutschlandweit eingelöst werden kann.

Zum Haema Blutspendedienst gehören insgesamt 30 moderne Blut- und Plasmaspendezentren in ganz Deutschland – allein in Sachsen an zehn Standorten. Alle Spendeinrichtungen bieten den Vorteil einer zentralen und auch mit Bus oder Bahn gut erreichbaren Lage sowie großzügiger Öffnungszeiten – meist an sechs Tagen in der Woche. Außerdem werden außerhalb der Zentren zahlreiche Blutspendetermine angeboten, die man im Internet unter [www.haema.de](http://www.haema.de) finden kann. Weitere Infos zum Blutspendezentrum in der Nähe erhalten Interessierte auch kostenlos am Telefon unter 0800 977 977 0.